

Hostienwunder in Indien

am 15. November 2013

in der Diözese Tellicherry, Kerala

Am 15. November 2013 hat der Priester einer kleinen Gemeinde in der Kirche von Vilakkanoor während der 6:45 Morgenmesse beim Hochheben der Hostie ein Gesicht in der Hostie gesehen. Bei der Frühmesse sah Fr. Pathickal beim Hochheben der großen Hostie, die er für die Wandlung benutzte, ein Licht, das größer und heller wurde, und dann erschien ein Gesicht. Es wurde ihm schwindelig, er bat um ein Glas Wasser. Dann legte er die Hostie zur Seite und setzte die Messe mit einer anderen kleinen Hostie fort, die er dem Tabernakel entnahm. Nach der Messe rief er den Küster, der das Gesicht als Jesu Gesicht erkannte. Der Priester legte daraufhin die Hostie in eine Monstranz und stellte sie auf den Altar zur Anbetung. Hunderte von Menschen sahen das leuchtende Gesicht von einem Mann mit Bart und langem Haar. Es war schwarz/weiß, nicht farbig, wie eine 3D-Aufnahme. Man informierte den Erzbischof, der Anweisung gab, die Hostie in den Tabernakel einzuschließen. Der Priester sagt, dass das Gesicht noch auf der Hostie zu sehen war, als er der Anordnung des Bischofs folgte und sie um 11 Uhr in den Tabernakel einschloss. Der 60-jährige Priester, der vor drei Jahren in die Pfarrei gekommen war, sagte, dass er den Anweisungen von Erzbischof George Valiamattam von Tellicherry gefolgt sei, die "Wunder" Hostie im Tabernakel verschlossen zu halten und Gebete in der Kirche abzuhalten. Jetzt beten mehr als 500 Menschen in der Kirche und warten auf das Ergebnis des Untersuchungsteams, das der Erzbischof geschickt hat, und darauf, ob die Hostie wieder öffentlich gezeigt werden kann.



Quelle: http://www.herzmariens.de/neu_g.htm / Aktuelles:/ 21.11.2013

